

Verhalten im Brandfall

Was tue ich, wenn es brennt?

1. Ruhe bewahren

Grundsatz: Ruhe bewahren! . . . schnell, aber überlegt handeln

2. Feuer melden

Ohne Rücksicht auf den Umfang des Brandes unverzüglich die Feuerwehr verständigen! Beim Anruf ruhig und deutlich sprechen.

NOTRUF - Telefon 112

- Wer meldet den Notruf?

Geben Sie Ihren Namen, ggf. Ihren Aufenthaltsort und die Rufnummer an.

- Was ist passiert?

Schildern Sie was brennt, wer wo verletzt ist oder Hilfe benötigt.

- Wo ist es passiert?

Nennen Sie Strasse und Hausnummer, evtl. Etage oder Nummer der Wohnung

- Wie viele verletzte Personen?

Geben Sie die Anzahl der Verletzten/erkrankten Personen an. Versuchen Sie die Verletzung oder Erkrankung zu beschreiben.

- Warten auf Rückfragen der Leitstelle

Blieben Sie am Telefon und warten Sie etwaige Rückfragen ab.

- Die Feuerwehr / Den Rettungsdienst einweisen

Warten Sie das Eintreffen der Feuerwehr und Rettungsdienste ab und weisen Sie die anrückenden Kräfte an der Einsatzstelle ein!

3. Menschenrettung

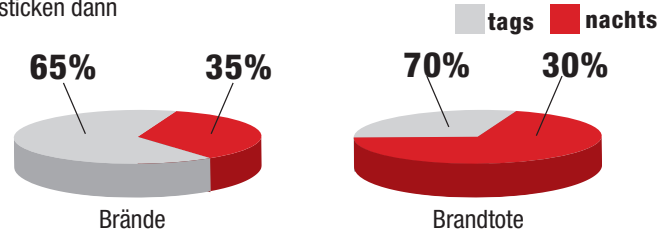
Alarmieren Sie alle betroffenen Personen. Unterstützen Sie Verletzte oder gehbehinderte Menschen bei ihrer Flucht. Benutzen Sie keine verqualmten Treppenträume und keine Aufzüge.

4. Brandbekämpfung

Führen Sie mit Feuerlöschern eine Brandbekämpfung in der Entstehungsphase des Brandes nur dann durch, wenn Sie ihr Leben dadurch nicht in Gefahr bringen.

Rauchmelder retten Leben!

Rund 650 Menschen sterben jährlich in Deutschland an Bränden, die Mehrheit davon in Privathaushalten. Vor allem nachts wird Rauch zur tödlichen Gefahr. Tödlich ist bei einem Brand in der Regel nicht das Feuer, sondern der Rauch. Bereits drei Atemzüge hochgiftigen Brandrauchs können tödlich sein. Die Opfer werden im Schlaf bewusstlos und ersticken dann



Lesen Sie hierzu mehr im Internet unter: www.rauchmelder-lebensretter.de

NOTRUFFAX für GEHÖRLOSE

Faxrufnummer: 0 22 37 – 9 24 0 – 660

Vordrucke zum Absetzen eines Notrufes für Gehörlose erhalten Sie persönlich bei der Feuerwehr, per Email unter vorbeugender.brandschutz@huerth.de oder auf Anforderung unter 0 22 33 – 4 10 50 – 41



Abbildung der Grafiken erfolgt mit freundlicher Genehmigung der eobiont GmbH

Persönliche Daten

Name:

Straße/Nr.

PLZ/Ort:

Telefonnr.:

Im Notfall benachrichtigen

Name:

Straße/Nr.

PLZ/Ort:

Telefonnr.:

Zur Herausgabe an alle Haushalte



Was tun im Notfall?

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

jede Sekunde zählt, wenn unerwartet ein Notfall eintritt. Nicht alle Menschen können in einem solchen Moment ruhig und besonnen reagieren. Und doch kann wertvolle Zeit gewonnen werden, wenn Sie als Anruferin oder Anrufer schnell informieren und alle notwendigen Angaben zum akuten Notfall geben können.



Wo wird Hilfe gebraucht?

Was ist passiert? Wer ist betroffen? Antworten auf Fragen wie diese beispielsweise haben wir in dieser Notfallkarte mit weiteren wichtigen Informationen, Adressen und Ansprechpartnern übersichtlich zusammengestellt. Zusätzlich ist auf dieser Notfallkarte genügend Platz vorhanden, damit Sie Ihre wichtigsten Kontaktadressen aus Ihrem persönlichen Lebensumfeld eintragen können.

Tragen Sie diese bitte ein, um sie im Notfall griffbereit zu haben, z.B. die nächsten Angehörigen, Nachbarn oder andere Helferinnen und Helfer in Ihrer Nähe. Nehmen Sie sich die Zeit, die persönliche Notfallkarte in Ruhe auszufüllen und bringen Sie die Karte anschließend gut sichtbar neben Ihrem Telefon an.

Im Ernstfall kann sie Ihnen helfen, lebensrettende Zeit zu sparen. Und Ihre persönlichen Helferinnen und Helfer können Sie und Ihre Angehörigen zum Beispiel dabei unterstützen, eine plötzlich eintretende Notfallsituation zügig zu organisieren und zu bewältigen.

Ihr

Walther Boecker, Bürgermeister

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr/Notruf 112



Feuer, Verkehrsunfall, Betriebsunfall, Einsturz, Explosion, Sturmschäden, Tierrettung, Ölunfall

Rettungsdienst / Notfall 112



Herzinfarkt, Schlaganfall, Betriebsunfall, Hausunfall, Verbrennungen, Verkehrsunfall

Polizei 110



Überfall, Verkehrsunfall, Streitigkeiten, Ausführendes Organ der geltenden Rechtssprechung

Krankentransport 19 222

sitzender und liegender Transport zu Ärzten, Verlegungen (kein NOTFALL).

Entstördienste



Gas - Gasversorgungsgesellschaft GVG 02233-77066
Strom - RheinEnergie 01802-222600
Fernwärme - Stadtwerke Hürth 0800-7893376
Wasserversorgung - Stadtwerke Hürth 0800-7899277
Klärwerk - Stadtwerke Hürth 02233-33312

Notdienste



Ärztlicher Bereitschaftsnotdienst PraxisNetErfT 0180-5044100
 Apothekennotdienst 0180-5938888
 Suchtgefährdeten-, Alkohol- und Medikamentennotruf 0221-19700
 Baubetriebshof Stadtwerke (Bürosprechzeiten) 02233-984210
 (sonst. Zeiten) 02237-92405

Information



Feuer- und Rettungswache Hürth 02233-41050-0
 Leitstelle für Feuerschutz und Rettungsdienst des Rhein-Erft-Kreises 02237-92405
 Krankenhaus Hürth 02233-594-0



Allgemeine Informationen über die Stadt Hürth

Fläche: 51,173 km²
 Einwohner: 56.637 (Stand 12/2008)
 Bevölkerungsdichte: 1.107 Einw. je km²
 Gemeindegeschlüssel: 05 3 62 028
 Länge der Stadtgrenze: 34km
 Geographische Lage: 50° 52'N, 6° 52'O

Adresse der Stadtverwaltung:

Stadt Hürth
 Friedrich-Ebert-Strasse 40
 50354 Hürth
 Internet: <http://www.huerth.de>

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Donnerstag: 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Kontakt:

Telefon: 0 22 33 - 53 - 0
 Telefax: 0 22 33 - 53 - 147
 Email: rathaus@huerth.de